



MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE

Marktstraße 21, 9584 Finkenstein

www.finkenstein.gv.at | finkenstein@ktn.gde.at

Datum:	17.02.2025
Auskünfte:	BM DI Philipp Kellenz
Telefon:	04254 2690 16
Zahl:	030/DIKel/stvo-vo25-04

Verordnung

des **Bürgermeisters der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See** vom **26.02.2025**, **Zahl: 030/DIKel/stvo-vo25-04**, mit welcher vorübergehende Maßnahmen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs auf den öffentlichen Wegparzellen 1968/1, 1971/2 und 978/3 (**alle KG Faak**), Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, erlassen werden:

Gemäß §§ 43 Abs. 1a und 44 Abs. 1 in Verbindung mit § 94 d der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl.Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 122/2022, wird verordnet:

§ 1

Aufgrund von **Grabungsarbeiten zur Herstellung von Glasfaseranschlüssen entlang der Feldgasse, der Dietrichsteinerstraße 8 und des Fliederweges** (KG 75410 Faak), Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, in der Zeit vom **10.03.2025 bis 16.05.2025**, werden nachstehende Verkehrsbeschränkungen verfügt:

- a) **Wartepflicht bei (für) Gegenverkehr** für den unmittelbaren Baustellenbereich entlang der o.g. Wegparzellen KG 75410 Faak, Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See.
- b) **Überholverbot** für Fahrzeuge aller Art in beiden Richtungen ab einer Entfernung von 50 m vor dem Baustellenbereich;
- c) **Geschwindigkeitsbeschränkung** von 30 ab einer Entfernung von 50 m vor dem jeweiligen Baustellenbereich in beiden Fahrtrichtungen,

§ 2

Diese Verordnung ist gemäß § 44 StVO 1960 durch die Aufstellung der entsprechenden Straßenverkehrszeichen kundzumachen:

- a) Verbotsschilder gem § 52 Zif. 5 der StVO 1960 „WARTEPFLICHT BEI GEGENVERKEHR“ und Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 7a der StVO 1960 „WARTEPFLICHT FÜR GEGENVERKEHR“ an den im § 1 lit. a) festgelegten Stellen.
- b) Verbotsschilder gem § 52 Zif. 4a bzw. b der StVO 1960 „ÜBERHOLEN VERBOTEN“ bzw. „ENDE DES ÜBERHOLVERBOTES“ an den im § 1 lit. b) festgelegten Stellen.
- c) Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 10 a bzw. b der StVO 1960 „GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG (ERLAUBTE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT) 30“ bzw. „ENDE DER GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG (ERLAUBTE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT) 30“ an den im § 1 lit.c) festgelegten Stellen.

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 tritt diese Verordnung zum Zeitpunkt der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und wird mit deren Entfernung wieder rechtsunwirksam.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 99 Abs. 3 der StVO 1960 geahndet.

Der Bürgermeister:

Christian **POGLITSCH**

I. Ergeht an:

1. Cornelia Lenz - Rothmann, Konrad Beyer & Co Spezialbau GmbH 8074 Raaba-Grambach, Parkring 14 (per Mail an: cornelia.lenz-rothmann@k-beyer.at)
2. die **Polizeiinspektion 9583 Faak am See**;

II. Ergeht zur gef. Kenntnis an:

1. die **BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT VILLACH-LAND**, Bereich 5 – Verkehrswesen, Reg.Rat Ing. Joachim **KERSCHBAUMER**;
2. Österreichisches Rotes Kreuz Villach;
3. Freiwillige Feuerwehr;
4. Amtstafel